

Korbstadtfest in Lichtenfels

17.09.2022



Das Flechtkulturfestival in [Lichtenfels](#) gehört zu den größten Festen, die ich als Königin besuchen durfte. Die 20.000-Einwohner-Stadt liegt in Oberfranken (Bayern) am Main und ist seit jeher durch Flecht- und Korbwaren aller Art bekannt. Der entsprechend langen Tradition wird mit dem [Deutschen Korbmuseum](#) in der [Gemeinde Michelau](#) Rechnung getragen.

Am Wochenende 17.09.2022 wurde nach 2 Jahren Zwangspause wieder das Korbstadtfest ausgerichtet. Die ganze Innenstadt gehörte den Flechtern, die teilweise aus anderen Ländern angereist waren und die Vielfalt und Kreativität zeigten, die mit der Flechtkunst möglich sind.



Über 40 Hoheiten von fern und nah waren zugegen und gaben dem Fest einen zusätzlichen Glanz. Das zeigte auch, wie aktiv und erfolgreich die Korbstadtkönigin Alicia in ihrer Amtszeit die Kunde in aller Lande getragen hatte.

Trotz des wechselhaften Wetters brummte Lichtenfels geradezu vor Besuchern – nicht nur rund um die Bühne auf dem Marktplatz.

Korbstadtfest in Lichtenfels

17.09.2022



Eine Nachfolgerin wurde gekrönt. Alexandra wird Lichtenfels und die Flechtkultur nun die nächsten Jahre repräsentieren und bekanntmachen.



Auf der Bühne begeisterte der [Wissenschafts-Comedian Konrad Stöckel](#) sein Publikum mit explosiven Experimenten.



Zur Beruhigung: er hat die Bühne nicht abgefackelt.

Korbstadtfest in Lichtenfels

17.09.2022



© 2022 Charlene Wolff

Das Korbstadtfest war international.
Und wo läuft wohl dieses Mädel hin?



Schuhe kaufen?



Schwein gehabt!

Etwas weniger Schwein hatten wir mit der Autogrammstunde, zu der es immer wieder Schauer gab. Aber der Nachfrage tat das keinen Abbruch.



Korbstadtfest in Lichtenfels

17.09.2022



Am Ende schien aber doch wieder die Sonne, und das Foto mit den Hoheiten am größten Flechtkorb der Welt konnte aufgenommen werden. Der Korb war allerdings von Händlern verdeckt.

